

Bekanntmachung UVgO: Rahmenverträge zur Lieferung von Straßenbaumaterial 2026

| | |
|------------------------------|--|
| Vergabenummer | 1055-2025 |
| Bezeichnung | Rahmenverträge zur Lieferung von Straßenbaumaterial 2026 |
| Art der Vergabe | Öffentliche Ausschreibung |
| Vergabe- und Vertragsordnung | UVgO |
| Art des Auftrags | Lieferleistung |

Auftraggeber

Adresse der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle

| | |
|---------------------------------------|---|
| Bezeichnung | Kommunalservice Jena |
| Postanschrift | Löbstedter Straße 56 |
| Ort | 07749 Jena |
| Telefon | +49 364149890 |
| Fax | +49 36414989105 |
| E-Mail | ksj@jena.de |
| URL | https://ksj.jena.de |
| Bei Vergabe im Namen und für Rechnung | Beabsichtigte Leistungen im Namen und für Rechnung: Kommunalservice Jena, Löbstedter Straße 56, 07749 Jena |

Adresse der den Zuschlag erteilenden Stelle

[Siehe "zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle"](#)

Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können

[Siehe "zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle"](#)

Auftragsgegenstand

Leistungsbeschreibung

| | |
|---------------------|--|
| Art der Leistung | Rahmenverträge zur Lieferung von Straßenbaumaterial in zwei Losen für das Kalenderjahr 2026 |
| Umfang der Leistung | Die Ausschreibung erfolgt in zwei Losen. Die Lose werden einzeln vergeben, dabei kann jeder Bieter auf mehrere Lose bieten und den Zuschlag erhalten. Los I: Rahmenvertrag Schüttgüter Los II: Rahmenvertrag Betonpflaster |

Erfüllungsorte

Haupterfüllungsort

| | |
|---------------|--------------------------------------|
| Bezeichnung | Kommunalservice Jena |
| Postanschrift | Löbstedter Straße 68 |
| Ort | 07749 Jena |

Ausführungsfristen

| | |
|--|---|
| Bestimmungen über die Ausführungsfrist | Die Ausführungsfrist ist das Kalenderjahr 2026. |
| Dauer (ab Auftragsvergabe) | Beginn 02.02.2026, Ende 31.12.2026 |

Fristen

| Bezeichnung | Datum, ggf. Uhrzeit |
|--|-----------------------------|
| Frist zur Einreichung von Aufklärungsfragen (u.a.) | 07.01.2026 |
| Angebotsfrist | 08.01.2026 10:00 Uhr |
| Zuschlags-/Bindefrist | 30.01.2026 |

Wertung**Wertungsmethode der Vergabe**

Wertungsmethode **Niedrigster Preis**

Lose**Etwaige Vorbehalte wegen Teilung in Lose, Umfang der Lose und mögliche Vergabe der Lose an verschiedene Bieter**

Die Vergabe ist in 2 Lose aufgeteilt.

Beabsichtigter Losbezug Das Angebot kann sich auf ein oder mehrere Lose erstrecken.

Angaben zu Los Nr. 1

Bezeichnung Rahmenvertrag Schüttgüter

Wertungsmethode Siehe oben "Wertungsmethode der Vergabe"

Angaben zu Los Nr. 2

Bezeichnung Rahmenvertrag Betonpflaster

Wertungsmethode Siehe oben "Wertungsmethode der Vergabe"

Nachweise / Bedingungen**Vom Unternehmen einzureichende Unterlagen**

Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen

Bedingung an die Auftragsausführung

- Eigenerklärung zum BMWK Rundschreiben (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Anlage 7
- Eigenerklärung zur Eignung (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Anlage 3
- Eigenerklärungen zum MiLoG (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Anlage 6
- Eigenerklärungen zum ThuerVgG (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Anlage 4

Auflagen zur persönlichen Lage

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung zu überprüfen

keine

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit zu überprüfen

Bonitätsprüfung

Zur Sicherstellung der finanziellen Zuverlässigkeit wird im Rahmen der Eignungsprüfung eine Wirtschaftsauskunft von einem anerkannten Anbieter (Creditreform) eingeholt. Diese dient der Bewertung der Bonität und der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit des Bieters.

Bieter, deren Bonitätsindex oder Score über einem Wert von 300 (Skala Creditreform 100 bis 600) liegt, werden vom weiteren Vergabeverfahren ausgeschlossen, sofern keine ausreichende Gegendarstellung oder entsprechende Sicherheiten vorgelegt werden können.

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten,
die erforderlich sind,
um die Einhaltung der
Auflagen zur technischen
Leistungsfähigkeit zu
überprüfen

keine

Bedingungen für den Auftrag

Geforderte Kautionen und
Sicherheiten

keine

Wesentliche
Zahlungsbedingungen oder
Angabe der Unterlagen, in
denen sie enthalten sind

gemäß VOL/B und ZVB Stadt Jena (Anlage 2)

Sonstige Bedingungen

Sonstige Bedingungen

Folgende Unterlagen sind bei Angebotsabgabe einzureichen:

entweder

- Angabe einer Praequalifikationsnummer über eine Praequalifikation
- Referenzliste über ausgeführte Aufträge aus den letzten drei Jahren, die nachweislich in Art und Umfang mit diesem Auftrag vergleichbar sind nebst Ansprechpartner
- Eigenerklärung zum ThuerVgG, MiLoG und BMWK

oder

- Informationen zur Rechtsform des Bieters und Firmensitz
- ausgefüllte Eigenerklärung zur Eignung oder EEE Einheitliche Europäische Eigenerklärung inkl. Referenzen
- Eigenerklärung zum ThuerVgG, MiLoG und BMWK

Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen (Eignungsleihe) ist mit dem Angebot nachzuweisen, dass diese ebenfalls in einem Praequalifikationsverzeichnis eingetragen sind bzw. ist von diesem Unternehmen die Eigenerklärung zur Eignung vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf Verlangen nachzuweisen, dass die vorgesehenen Nachunternehmen praequalifiziert sind oder die Voraussetzung für die Praequalifikation erfüllen. Gelangt das Angebot eines nicht praequalifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen der zuständigen Stellen innerhalb der gesetzten Frist zu bestätigen.

Für nähere Erläuterungen zur Eigenerklärung nach ThuerVgG siehe Anlage 5 Erläuterungen zur Eigenerklärung zum ThuerVgG.

Die eingereichten Nachweise/Erklärungen müssen aktuell gültig sein.

Nachforderung:

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nachgefordert und sind der Vergabestelle innerhalb von 6 Kalendertagen vorzulegen. Werden die geforderten Unterlagen nicht fristgerecht eingereicht, ist der Bieter von dem Verfahren auszuschließen.

Vergabeunterlagen

Bereitstellung der Vergabeunterlagen

Postalischer Versand

Nein

Elektronisch

Ja, mittels Vergabemarktplatz "DTVP"

URL zu den
Auftragsunterlagen

<https://satellite.dtv.de/Satellite/notice/CXS0Y4GYTJE9JYFJ/documents>

Zusätzliche Angaben über
die Maßnahmen zum Schutz
der Vertraulichkeit und der
Zugriffsmöglichkeit auf die
Vergabeunterlagen

Angebote

Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Beginn der Angebotsöffnung 08.01.2026 10:00 Uhr
Ort Jena - über die Vergabeplattform
Personen, die bei der
Öffnung anwesend sein
dürfen keine Bieter oder deren Bevollmächtigte zugelassen

Angebotsabgabe

Art der akzeptierten
Angebote Elektronisch in Textform
Elektronisch mit qualifizierter elektronischer Signatur
Elektronisch mit fortgeschrittener elektronischer Signatur
URL zur Abgabe
elektronischer Angebote <https://satellite.dtv.de/Satellite/notice/CXS0Y4GYTJE9JYFJ>
Zugriff auf Preisdokumente
bis zur manuellen
Freigabe während der
Angebotsprüfung/-wertung
sperren (Zwei-Umschlags-
Verfahren) Nein
Eingabemöglichkeiten
zu Angebotspreisen für
Unternehmen innerhalb des
Bieterools sperren Nein

Weitere Anforderungen an Angebote

Angebote sind in Form von
elektronischen Katalogen
einzureichen oder müssen
einen elektronischen Katalog
enthalten. Nein
Forderung von Proben und
Mustern Nein

Besondere Anforderungen zu Unterauftragnehmern

Die Namen der
Nachunternehmer
sind bereits bei der
Angebotsabgabe
anzugeben. Nein

Nebenangebote

Nebenangebote werden nicht zugelassen.

Verfahren/Sonstiges

Sonstige Informationen

Sonstige Informationen für
Bieter/Bewerber Achten Sie bitte darauf, dass Sie vor dem Absenden Ihres Angebotes alle
geforderten Unterlagen vollständig ausgefüllt und beigefügt haben. Eine
doppelte Einreichung von Angeboten ist zu vermeiden!
Das Kriterium für die Zuschlagserteilung zu den einzelnen Losen ist jeweils der
Angebotspreis.

Der angegebene Auftraggeber wird die Bieter, deren Angebote nicht berücksichtigt werden sollen, gemäß § 14 Abs. 1 Thüringer Vergabegesetz innerhalb einer Frist von sieben Kalendertagen vor dem Vertragsschluss informieren. Gegen die beabsichtigte Vergabeentscheidung besteht vor Ablauf der vorgenannten Frist die Möglichkeit der Beanstandung, welche an den o.g. Auftraggeber zu richten ist. Hilft der o.g. Auftraggeber der Beanstandung nicht ab, so wird er die

Vergabekammer beim Thüringer Landesverwaltungsamt
(Nachprüfungsbehörde),
Referat 250 - Vergabeangelegenheiten,
Jorge-Semprun-Platz 4,
99423 Weimar,
E-Mail: vergabekammer@tlvwa.thueringen.de oder
nachpruefungsstelle@tlvwa.thueringen.de

durch Uebersendung des Vorgangs unterrichten. Es wird darauf hingewiesen, dass aufgrund § 14 Abs. 5 Thüringer Vergabegesetz für Amtshandlungen der Nachprüfungsbehörde Kosten (Gebühren und Auslagen) zur Deckung des Verwaltungsaufwandes erhoben werden. Mit der Abgabe des Angebots unterliegt der Bieter den Bestimmungen über nichtberücksichtigte Angebote (§14 Absatz ThuerVgG).

Es gilt deutsches Recht.

Das Verfahren erfolgt anhand der UVgO sowie des ThuerVgG.

Es gelten die Vergabe- und Vertragsordnung für Leistungen Teil B (VOL/B) sowie die zusätzlichen Vertragsbedingungen der Stadt Jena (ZVB).

Die Unterlagen koennen ausschließlich über das Vergabeportal <https://www.dtv.de> abgerufen werden. Ein postalischer Versand der Unterlagen erfolgt nicht.

Die Kommunikation erfolgt über die Vergabeplattform <https://www.dtv.de>.

Das Einreichen von Angeboten erfolgt ausschließlich elektronisch über das Vergabeportal <https://www.dtv.de>. Eine postalische Angebotsabgabe ist nicht moeglich.

Wir moechten alle Teilnehmer am Ausschreibungsverfahren bitten, sich im Vergabeportal zu registrieren. Nur so kann von Seiten der Vergabestelle sichergestellt werden, dass alle nachtraeglichen Informationen unmittelbar zur Verfuegung gestellt werden koennen. Erfolgt keine Registrierung von Seiten der Bieter sind diese für die Vollstaendigkeit und Aktualitaet Ihrer Vergabeunterlagen selbst verantwortlich.

Die Unterlagen werden auf der Vergabeplattform verschlüsselt gespeichert und koennen, nach Ablauf der Angebotsfrist, nur von einem autorisierten Personenkreis eingesehen werden.

Bekanntmachungs-ID

CXS0Y4GYTJE9JYFJ